

1. Herren dominieren auch vereinsintern

Bei den diesjährigen Vereinsmeisterschaften des CVJM Kelzenberg gaben sich die Spieler der Bezirksklassenmannschaft keine Blöße. Sowohl im Einzel als auch im Doppel spielten sie ihre Überlegenheit aus.

21 Spieler kämpften in der Einzelkonkurrenz um den Vereinsmeistertitel. In vier Gruppen mit gesetzten Gruppenköpfen kamen jeweils die beiden Erstplatzierten ins Viertelfinale. Gruppe A war am stärksten besetzt, da der Neuzugang für die 1.Herren Niklas Peltzer hier als Ungesetzter hingelost wurde. Da musste Tim Biederbeck schon in der Vorrunde alle Hoffnungen begraben. Auch in den anderen Gruppen setzten sich sämtliche Favoriten durch.

Im Viertelfinale dann vier glatte 3:0 Siege. Niklas gewann gegen Ralf Maywald, Elmar Brunn hatte mit Hans-Gerd Schumacher auch keine Mühe. Claus Dürselen hielt gegen Stephan Morjan zwar in allen Sätzen bis kurz vor Schluss mit, doch zu einem Satzgewinn reichte es nicht. Auch Wilfried Lungen konnte gegen Thorsten Schlangen keinen Satz für sich entscheiden.

Somit waren im Semifinale die stärksten Spieler unter sich. Stephan Morjan spielte gegen den Junior seine ganze Routine aus, brachte die Angriffsbälle von Niklas serienweise zurück und schlug konsequent selber zu, wenn sich die Gelegenheit bot. Der Lohn: ein Sieg mit 3:1 Sätzen. Im zweiten Halbfinale dann eine Partie auf Augenhöhe. Elmar und Thorsten kennen sich so gut, da entscheidet oft die Tagesform. Diesmal setzte sich Thorsten nach wechselvollem Verlauf knapp mit 3:2 Sätzen durch.

Im Finale somit Angriff gegen Abwehr. Thorsten Schlangen, hochkonzentriert und mit geringer Fehlerquote gewann die ersten beiden Sätze eng. Im 4.Satz schlug Stephan Morjan zurück und siegte klar mit 11:3. Doch Thorsten ließ sich nicht beeindrucken und dominierte im vierten Satz mit seinen Rückhandschüssen klar. Die konnte Stephan einfach nicht mehr alle zurückbringen. Damit Thorsten Schlangen zum ersten Mal Vereinsmeister im Einzel.

Im Doppel gingen 10 Paarungen an den Start. Hier wurde nicht gesetzt und Axel Poestges schaffte es bei der Auslosung prompt, die vier höchstgewetteten Doppel alle in Gruppe B zu platzieren. Große Freude natürlich bei den Spielern in Gruppe A.

Hier sahen sich Hans-Gerd Schumacher und Ralf Pöstges plötzlich in der Favoritenrolle. Dieser wurden sie auch gerecht, sie gaben zwar in den Gruppenspielen einige Sätze ab, konnten aber alle vier Matches für sich entscheiden. Peter Schiffer und Detlef Böcker landeten auf Platz 2 und zogen damit auch ins Halbfinale ein.

In Gruppe B wurde ein Hauen und Stechen um die ersten beiden Plätze erwartet, doch es kam anders. Schon im ersten Match zog sich Elmar eine Verletzung am Rücken zu, die ihn so behinderte, dass er nicht mehr weiterspielen konnte. Frustriert zog er mit seinem Partner Thorsten Schlangen davon. Freie Bahn damit für die beiden verbliebenen Doppel der 1.Herren. In einem Showdown im letzten Gruppenspiel trafen die ungeschlagenen Paarungen Heinrich mit Niklas und Stephan mit André aufeinander. Nach 0:2 Satzrückstand konnten sich Letztgenannte noch durchsetzen und holten den Gruppensieg.

Im Halbfinale dann große Gegenwehr der Doppel aus der 4. bzw. 5. Herren. Doch es half nichts, ein Satzgewinn sprang nicht heraus.

Somit trafen im Finale wieder die verbliebenen Doppel der 1.Herren aufeinander. Stefan

Morjan und André Buntenbroich holten den 1.Satz mit 11:7; den zweiten ebenfalls mit 11:7 und sahen für die Zuschauer und Schiedsrichter Torsten Haun schon wie die sicheren Sieger aus. Doch Heinrich Winkler und Niklas Peltzer kämpften sich noch einmal zurück, gewannen die drei folgenden Sätze und wurden damit bei ihrem ersten gemeinsamen Start gleich Vereinsmeister.

Ergebnis der Einzel-Konkurrenz in der Zusammenfassung:

1. Thorsten Schlangen
2. Stephan Morjan
3. Elmar Brunn und Niklas Peltzer

Ergebnis der Doppel-Konkurrenz in der Zusammenfassung:

1. Heinrich Winkler und Niklas Peltzer
2. André Buntenbroich / Stephan Morjan
3. Hans-Gerd Schumacher / Ralf Pöstges und Peter Schiffer / Detlef Böcker